

Nun folgt der Haupttheil dieses Gedichts, die Geschichte Wilhelms, der am Sterbe-Tage seines Vaters geboren wurde.

Vom jungen Wilhalmen.

Do der degen weytt erkannt
Her wilhalm der weygant
Mit grosser clage ward begrabn
Sein kynde den hochgebornen Knaben
Der kvnig an sich hette genommen

u. s. w.

Der Jüngling Wilhelm zieht aus zu Abenteuern, und empfängt Bl. 174^b. folgenden Brief von Amaley:

Ain briefe

Liebe alles liebes plumen schein
Der synne vnd jn dem hertzen mein
Liebe meines liebes wunne krantz
Liebe meiner frewden sunnen glantz
Trawt aller trawtschafft krafft
Frunde vil susser fruntschafft
Liebe susse jn dem hertzen
Vnd on allen smertzen